



Die Brieftaube

Gemeindebrief der
Evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde Werder (Havel)

Ausgabe 125 Dezember 2019 / Januar 2020



Kirchenchor
Bericht von
der Chorfahrt

Sternsinger 2020
Wieder unterwegs
in Werder und Glindow

Pfarrstelle
Bewerberinnen und Bewerber
stellen sich vor

Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

Markus 9,24 (Jahreslosung 2020)

Geleitworte - Rund um Kirche und Glauben.....	3
Ausgangskollekten.....	4
Neues aus dem Gemeindegkirchenrat.....	5
Wo man singt, ... - Rück- und Ausblicke des Kirchenchores.....	6
Mirjamgottesdienst.....	7
Gemeindegkirchenratswahl.....	8
Martinsfest.....	9
Vorbereitung Sternsinger.....	10
Kammerkonzert und Andacht zur Christnacht.....	11
Gottesdienste.....	12
Vorstellung der Bewerberinnen und Bewerber für die Pfarrstelle.....	15
Regelmäßige Treffen und Termine.....	16
Spendenaktion „Antependien“.....	18
Familiengottesdienst am 2. Advent.....	18
Andacht für stillgeborene Kinder.....	18
Weltgebetstag.....	19
Wechsel in der Redaktion des Gemeindebriefs.....	19
Einführungsgottesdienst für Gemeindepädagogin Eva-Lisa Hübner.....	20
Sternsinger-Aktion 2020.....	20
Terminübersicht.....	21
Kasualien - getauft, geheiratet, gestorben.....	22
Adressen, Telefonnummern, Sprechzeiten.....	23
Gottesdienste am Heiligen Abend.....	24

Bankverbindung

Evangelische Heilig-Geist-Kirchengemeinde Werder (Havel)

Empfänger: KVA Potsdam

BIC: GENODEF1EK1

IBAN: DE12 5206 0410
0003 9098 59

Bank: Evangelische Bank eG

Verwendungszweck: Werder

Impressum

Herausgeber: Evangelische Heilig-Geist-
Kirchengemeinde Werder (Havel)

Anschrift: Pfarrerin Andrea Paetel (V.i.S.d.P),
Glindower Dorfstraße 45, 14542 Werder

Telefon: 03327 42691

Fax: 03327 731063

E-Mail: kirche.werder@ekmb.de

Fotos: Privat

Redaktion: Ulrike Herrmann, David Hanisch

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
ist der 1. Januar

ONLINE GEDRUCKT VON

SAXOPRINT 

Geschenke, aus denen Weisheit spricht

Haben Sie sich schon verführen lassen von den Weihnachtsmännern in den Supermärkten? Da stehen sie schon in Reihen aufgestellt in den Regalen und lachen uns an, die Männer in den roten Mänteln. Sehr früh sind sie dorthin sortiert worden, der Herbst hatte doch gerade erst begonnen und schon weht ein Hauch von Advent und Weihnachten in die Häuser.

Haben Sie sich schon auf den Weg gemacht, Geschenke zu besorgen? Zu bestellen? Zu gestalten? Oder warten Sie auf Geschenke?

Irgendwann in den kommenden Wochen werden wir uns auf den Weg zu dem Kind in der Krippe machen. Wieder gehen wir der Zeit der Ankunft entgegen und werden dabei anderen begegnen, die sich mit auf den Weg machen, sich besinnen wollen auf die Zeit, weil sie sich dem Konsum und Kommerz entziehen. Wir werden in unseren Wohnungen und Häusern Kerzen anzünden, Sterne aufhängen, vielleicht in dem „Anderen Adventskalender“ lesen und anfangen Geschenke einzupacken, weil wir Menschen beschenken wollen.

Im Matthäusevangelium hören wir von den drei Weisen aus dem Morgenland, die sich auf den Weg gemacht hatten, um den König der Juden zu beschenken. Sie sahen den Stern aufgehen, warfen alles hin, verließen ihr Land, ihre Verwandtschaft, machten es Abraham gleich und machten sich auf nach Jerusalem. Dabei geht der Stern

ihnen voraus.

Der Evangelist Matthäus setzt diese Vision Jesajas in Szene. Das Königskind, das die Geschenke dieser Männer erhalten soll, es wird zur Bedrohung von Herodes. Er will seine Macht nicht abgeben, sich nicht vor dem Kind beugen, wie die Könige aus dem Morgenland.

Sie kommen nach Jerusalem, sie ziehen weiter und gelangen an ihr Ziel,



denn der Stern führt sie nach Bethlehem. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind mit Maria, seiner Mutter, und fielen nieder und beteten es an. Sie taten ihre Schätze auf und schenkten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe.

Matthäus beschreibt uns diese Szene in Farben und Gerüchen. Sie geben Gold – zu allen Zeiten und an allen Orten das Symbol von Geld und Macht, Ansehen und Prestige. Auch Weihrauch geben sie zum Geschenk – ein Symbol der Ergebung und des Gebets.

Das dritte Geschenk, die Myrrhe, das duftende Öl, mit dem die Toten

gesalbt werden. Die Sterndeuter aus dem Morgenland, aus dem Osten, sie schenkten dem Königskind die goldenen Schätze ihres Lebens, den Weihrauch ihrer Gebete und die Myrrhe ihres Leidens. Aus ihren Geschenken spricht große Weisheit. Deshalb werden sie auch die Weisen aus dem Morgenland genannt.

Auch in diesem Jahr möchte ich mich von diesen Weisen anstecken lassen. Ich will mich auf dem Weg hin zur

Krippe, den Weihnachtsgottesdiensten und den Feiern besinnen auf die Geschenke des Herzens. Ich mache mir Gedanken, was zu wem passt, wie ich beschenke und wovon ich mich beschenkt fühle. Ich wünsche Ihnen allen eine gesegnete und beschenkte Advent- und Weihnachtszeit.

Pfarrerin Andrea Paetel

Ausgangskollekten

Was haben Nutella und die Frage nach Gott gemeinsam? Die rund 45 Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Gemeinde wissen es. Einmal im Monat treffen sie sich für einen Vormittag und bereiten sich auf ihre Taufe oder Konfirmation vor. Ein gemeinsames Frühstück, das Nachdenken über die großen Fragen des Lebens und das Erleben von Gemeinschaft beim Beten, Spielen und Singen gehören hierbei eng zusammen. Zwei Fahrten ergänzen die Konfizeit. Die Kollekte, die wir im Dezember am Ausgang unserer Gottesdienste sammeln, ist zur Finanzierung dieser Arbeit bestimmt.

Im Januar sind die Kollekten für die Kirchenmusik bestimmt. „Wenn ein Stück Musik nach langen Proben gelingt, dann stellt sich ein Gefühl von Einheit ein, das Empfinden, teilzuhaben an einer sinnvollen Ordnung, teilzuhaben an Gemeinschaft. Das ist mehr als ein nur gutes Gefühl, das ist Quelle von Freude und Glück! Das schafft Zuge-

hörigkeit und Heimat zugleich. Musik ist eine emotionale Mittlerin, unmittelbar und mitunter überwältigend. Darüber hinaus wirkt Musik als „Erinnerungsspeicher“, denn sie stellt eine Verbindung zur Vergangenheit her. Wir erinnern uns an Melodien und Liedertexte noch im hohen Alter. In der Musik ist alles aufgehoben: Landschaften, Menschen und die Zeit, in der wir sie einmal gehört haben.“ (Frank-Walter Steinmeier)

In Deutschland singen mehr als zwei Millionen Menschen in Chören. Auch bei uns in der evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde können Sie im Kirchenchor mitsingen. Es gibt aber auch viele andere Möglichkeiten sich musikalisch einzubringen, in der Posaunenarbeit, im Instrumentalkreis oder als nebenamtlicher Organist. Unsere Kirchenmusik ist stiloffen auch für moderne Musikrichtungen. Sprechen Sie uns an!

Neues aus dem Gemeindekirchenrat der Heilig-Geist-Kirchengemeinde Werder (Havel)

Gemeindepädagogin Eva-Lisa Hübner war unser Gast

Im Oktober hat sich unsere neue Gemeindepädagogin im GKR vorgestellt und wir haben die Planungen für Weihnachten miteinander abgesprochen. Bitte beachten Sie auch die Einladung zu ihrer Einführung am 5. Januar auf Seite 20.

Jahresplanung

Wir haben die Jahresplanung für 2020 in den Blick genommen. Die erste Jahreshälfte wird durch die Neubesetzung der 1. Pfarrstelle geprägt sein. Ein Gemeindefest wird für den Reformationstag am 31. Oktober geplant. Am 7. Juni sind wir alle zum Kreiskirchentag in den Brandenburger Dom eingeladen. Das Motto lautet "einfach unglaublich".

Verlängerung mit dem Familienzentrum

Der Vertrag mit dem Familienzentrum wurde noch ein letztes Mal verlängert. Für Februar 2020 ist nun der Umzug in die neuen Räume der Stadt geplant. Bis dahin wird das Familienzentrum mit seinen Angeboten weiter Gast in der Remise sein und gelegentlich auch den Gemeindesaal nutzen.

Pfarrstellenbesetzung

Im November konnte der GKR gemeinsam mit Superintendent Wisch einen Wahlvorschlag für die wieder zu beset-

zende Pfarrstelle aufstellen. Die Kandidaten sind das Ehepaar Pfarrerin Linda Jünger und Pfarrer Nikolai Jünger, Pfarrer Frank Städler und Pfarrerin Aline Seel. Sie werden sich jeweils mit einem Gottesdienst und einem Gemeindeabend vorstellen. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 15.

Die Wahl kann dann voraussichtlich am 26. Januar im GKR stattfinden.

Neugewählter GKR

Am 3. November wurde von den Gemeindegliedern ein neuer GKR gewählt. Die Ergebnisse der Wahl finden Sie auf Seite 8.

Am 1. Advent werden die neugewählten Ältesten in ihr Amt eingeführt und am 10. Dezember findet die konstituierende Sitzung statt. Dann wählt der GKR auch eine neue oder einen neuen GKR-Vorsitzende/n.

Ich bedanke mich ganz herzlich für das große Vertrauen, das Sie mir nicht nur in den letzten 6 Jahren, sondern schon in den letzten 12 Jahren entgegen gebracht haben. Ich kann es gar nicht glauben, wie schnell die Zeit vergangen ist und blicke mit Dankbarkeit zurück. Ich freue mich darüber, was wir alles erreichen konnten, und bin schon gespannt, was uns die nächsten Jahre bringen werden.

Astrid Görn-Eggert (Vorsitzende des GKR)

Wo man singt, da lass dich ruhig nieder ...

Rück- und Ausblicke des Kirchenchores

Der Chor der Heilig-Geist-Kirchengemeinde hat in diesem Jahr nicht nur bei Gottesdiensten mitgewirkt, sondern er hat sich gemeinsam mit der Brandenburger Stadtkantorei an das große Werk von Haydn, „Die Jahreszeiten“ herangewagt. Am 8. September 2019 wurde das Oratorium in der Heilig-Geist-Kirche gemeinsam mit den Brandenburger Symphonikern aufgeführt. Viele der Zuhörer haben uns gesagt, wie begeistert und dankbar



sie sind, dass solch schöne Musik in unserer Kirche zu hören war. Das hat uns unwahrscheinlich froh und auch ein wenig stolz gemacht.

Dass wir dieses Stück geschafft haben, lag aber auch daran, dass wir zu einem Chorwochenende zusammengekommen sind und sehr intensiv miteinander geprobt haben und uns auch die Zeit für gesellige Stunden genommen haben.

Neben dem Singen ist uns das fröhliche und gemeinsame Beisammensein ein Herzensanliegen und so haben wir

für das kommende Jahr auch schon unsere Pläne geschmiedet.

Dazu gehört natürlich wieder das Mitwirken in Gemeindegottesdiensten. Verabredet ist zum Beispiel die Gestaltung des Pfingstgottesdienstes am 31. Mai 2020 mit Band. Außerdem wollen wir der Gemeinde am 6. Dezember 2020 ein schönes Adventskonzert geben, welches wir mit einer Chorfahrt im November vorbereiten werden. Wir freuen uns auch schon auf das Sommerfest des Chores und andere schöne Anlässe, die wir gerne gemeinsam gestalten und erleben.

Ein schöner und wichtiger Termin, den man jetzt schon vormerken sollte, ist aber auch der Kreiskirchentag am 7. Juni 2020 in Brandenburg. Dort

wollen wir mit anderen Chorsängern des Kirchenkreises das „Te Deum“ von Marc-Antoine Charpentier singen.

Wir sind 20 -25 Sangesfreudige und vielleicht haben auch Sie Lust, mit uns zu singen und so unseren Chor zu verstärken!? Kommen Sie doch einfach mal bei einer Probe vorbei. Sie sind herzlich willkommen! Wir proben 1x wöchentlich im Gemeindehaus, A.-Damaschke-Str. 9. Siehe dazu die Seite „regelmäßige Treffen und Termine“.

Angela Ruthenberg

Nachlese Mirjamgottesdienst

Diesen Mirjamgottesdienst am letzten Sonntag des Oktobers empfanden wir als einen besonderen – wegen des Themas: Das Hohelied der Liebe!

Schon als wir Frauen der Vorbereitungsgruppe uns beim ersten Zusammentreffen an diese intimen Texte aus dem Alten Testament herantasteten, sahen wir dem Mirjamgottesdienst mit gemischten, ja etwas bangen Gefühlen entgegen. Wie können wir den Gottesdienst gestalten und die wunderschönen Texte unserem Gemeindepublikum darstellen? Doch je mehr wir uns vertieften, um so wohler wurde uns. Jede fand ihren Textteil, um in ihrem ganz eigenen Stil die Botschaft des Hohelieds darzubieten.

Das Gemeindehaus Werder war sehr

Ich glaube an den Weg,
ich glaube, dass wir aufstehen können,
gegen den Zwang und gegen das Leid,
aufstehen in der Fülle des Lebens.
Ich glaube daran, dass wir das Brot teilen können
und die Vielfalt der Träume
und dass die Erde neu wird
im Miteinander von Frauen und Männern.
Ich glaube, dass uns das heilt,
einander die Schmerzen anzuvertrauen,
zärtlich und wachsam zu sein
für die Sehnsucht der anderen.
Ich glaube, dass sich der Himmel öffnet, immer wieder,
und dass deine Kraft wächst unaufhaltsam,
in jeder Blüte, in jedem Baum, in meinem Körper.
Ich hoffe, dass ich tanzen werde,
im roten und goldenen Kleid deiner Liebe,
geflüstert das Leben, erhofft und ewig. Amen.



gut gefüllt mit interessierten Gottesdienstbesucher*innen. Lag es am Thema? Oder daran, dass sich im Anschluss die Kandidaten und Kandidatinnen zur Wahl des Gemeindegemeinderates vorstellten? Wie hübsch waren Altar und Kanzel passend zu den Farben der Antependien mit Äpfeln geschmückt.

Ich hatte den Eindruck, dass die Gemeinde besonders aufmerksam zuhörte und bei den eingespielten bekannten Liebesliedern wurde im Rhythmus mitgewippt. Die Choräle und Lieder begleitete unser Kantor Bernhard Barth an Flügel und Orgel und es wurde kräftig mitgesungen. Ja, es war anders als sonst. Selbst das Glaubensbekenntnis wich vom traditionellen Gebets-text ab. Am Ende lauschten alle fröhlich den Kandidaten*innen, die sich freundlich mit ihren gemeindelebensnahen Themen und Zielen vorstellten.

Katharina Steinfurth

Gemeindekirchenratswahl am 3. November 2019

Am 3. November 2019 haben wir in unserer Evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde Werder (Havel) den neuen GKR für 6 Jahre gewählt. 11 Älteste waren für den Gemeindekirchenrat zu wählen und 14 Kandidatinnen und Kandidaten hatten sich zur Wahl gestellt.

Folgendes Wahlergebnis geben wir hiermit öffentlich bekannt (in Klammern die erhaltenen Stimmen):

Als Älteste wurden gewählt:

Matthias Buchwald (212)
Marion Stahlberg (202)
Astrid Görn-Eggert (197)
Carsten Schaefer (185)
Christin Hellmig (181)
Claudia Busse-Engelhardt (173)
Jörg Grötzner (171)
Michael Bräuer (169)
Jörg Förster (157)
Ekkehard Redies (147)
Stefanie Thoma (133)

Als Ersatzälteste wurden gewählt:

Maryam Hajvandi (114)
Aimée Rabien (104)
Alexandra Voss-Teschke (96)

Die Ältesten haben die Wahl angenommen und wir gratulieren ihnen und wünschen eine gesegnete und gute gemeinsame Arbeit im Gemeindekirchenrat zum Wohl der Gemeinde. Die Einführung der Ältesten wird im Gottesdienst am 1. Advent, dem 1. Dezember 2019, um 10.30 Uhr im Gemeindehaus in Werder stattfinden. In seiner ersten Sitzung am 10. Dezember 2019 wird sich der neue GKR konstituieren.

Gleichzeitig möchte ich mich im Namen der Kirchengemeinde für die langjährige Mitarbeit im GKR von Hans-Joachim Pietsch, Thomas Schmidt, David Hanisch und Dieter Bielecke bedanken. Sie haben sich mit großem Engagement eingebracht, vieles bewegt und befördert. „Möge Gott dir deine Einzigartigkeit bewahren, dich segnen, dass du die Gaben lebst und entfaltest, mit denen Gott dich beschenkt hat.“

PfarrerIn Andrea Paetel



GEMEINDE
KIRCHENRATS
WAHL 2019

Eine besondere Wärme

Am 11. November feierte unsere Gemeinde gemeinsam mit der Kita „Inselstadt“ und der katholischen Gemeinde „Maria Meeresstern“ das Martinsfest. Dabei wurde die Ökumene als bereicherndes Geschenk für alle Beteiligten spürbar. Über 200 große und kleine Menschen hatten sich um 17.00 Uhr in der katholischen Kirche eingefunden.

Eine fröhliche und aufgeregte Stimmung erfüllte den Kirchraum. Beim gemeinsamen Singen, Beten und Erzählen erinnerten wir uns an die besondere Wärme, die wir spüren können, wenn wir teilen. Als einen besonderen Höhepunkt hatte das Team der Kita ein kleines Anspiel vorbereitet, welches die Kinder aufmerksam verfolgten.

Beim anschließenden Umzug über die Insel vertrieben die Kinder mit ihren leuchtenden, bunten Laternen die Dunkelheit. Hilfe bekamen sie dabei von drei mit Lichterketten geschmückten

Pferden, die den Zug anführten und für die Kinder ein tolles Erlebnis waren. Vor der Heilig-Geist-Kirche erwartete die Gäste dann ein wärmendes Feuer und das traditionelle Teilen der Martinshörnchen. Es war wirklich toll, zu sehen wie viele Menschen im Vorfeld gebacken hatten und nun begeistert miteinander teilten. Der kalte Wind erschwerte das Musizieren am Feuer zwar, dennoch erklang das ein oder andere Laternenlied und lud die Menschen zum Mitsingen ein.

Viele fleißige Hände hatten dafür gesorgt, dass genügend Kinderpunsch, Glühwein und Würstchen bereitstanden, um das Fest in entspannter Atmosphäre ausklingen zu lassen. Dass so viele Freiwillige am Ende noch beim Abbau halfen – also ihre Arbeitskraft teilten – war dann noch ein wunderbarer Abschluss eines schönen Martinstages.



Werde Sternsinger 2020

Einladung zur Vorbereitung der Sternsingeraktion

„Die Sternsinger kommen!“ heißt es wieder kurz nach Neujahr 2020. Das Motto der diesjährige Aktion Dreikönigssingen lautet: „Segen bringen, Segen sein. FRIEDEN! – im Libanon und weltweit!“

In Werder und Glindow sind dazu Mädchen und Jungen der katholischen und evangelischen Gemeinden unterwegs. Für die Aktion sind alle „Profis“ und „Neuanfänger“ herzlich eingeladen, in die Rolle von heiligen Königen, Sängern oder auch Sternträgern und Segensprechern zu schlüpfen.

Für die Vorbereitung treffen sich alle interessierten Schulkinder am Samstag, 14. Dezember und 21. Dezember 2019, 10.00 – 11.30 Uhr im Gemeindehaus der katholischen Kirche, Uferstraße 9 in Werder. Für eine gute Planung der Vorbereitungstreffen bitte ich



um Anmeldung für die Sternsingeraktion 2020 per E-Mail an Franziska Lippert (lippert.kirche@gmail.com).

Franziska Lippert

Bald wieder jeden Freitag: Junge Gemeinde

Wenn nach den Winterferien draußen langsam alles wieder grün wird, dann bricht auch in unserer Gemeinde neues Leben auf. Alle Jugendlichen ab 14 Jahren sind herzlich zur Jungen Gemeinde eingeladen. Los geht es am 14. Februar 2020 um 19.00 Uhr in der Remise (Adolf-Damaschkestr. 9, gegenüber vom Gemeindehaus). Ab dann treffen wir uns jede Woche am Freitag, 19.00-22.00 Uhr (außer in den Ferien).

In der Jungen Gemeinde werden wir kochen und kickern, über Gott und die Welt reden, spielen, rumblödeln und, und, und ... Ich freue mich auf euch,

*Eure Gemeindepädagogin
Eva-Lisa Hübner*



Christnacht

am 24. Dezember

2019

22⁰⁰ Uhr

in der Heilig-Geist-Kirche Werder

Liturg: Sup.i.R. Eberhard Schalinski
es musiziert das Kammermusikquartett
das „Weihnachtskonzert“ von Arcangelo Corelli

Dezember 2019

Wer im Dunkel lebt und wem kein Licht leuchtet, der vertraue auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen Gott.

Jessaja 50,10 (Monatsspruch Dezember)

1 1. Sonntag im Advent

10.30	Gemeindehaus Werder	<u>Ältesten-Einführungs-Gottesdienst</u> Pfarrerin Andrea Paetel L: Frau Grötzner, O: Herr Barth
-------	------------------------	--

8 2. Sonntag im Advent

9.00	Kirche Phöben	Pfarrerin Almut Gaedt
10.30	Kirche Marquardt	Adventsgottesdienst mit litauischen Bläsern Pfarrerin Almut Gaedt
10.30	Heilig-Geist- Kirche	<u>Familien-Gottesdienst</u> Gemeindepädagogin Eva-Lisa Hübner und Kita L: Frau Busse-Engelhardt, O: Herr Barth

10 Dienstag, Gottesdienste in den Seniorenheimen

9.30	Wachtelwinkel	Pfarrerin Andrea Paetel
10.30	Schwalbenberg	Pfarrerin Andrea Paetel

11 Mittwoch, Gottesdienste in den Seniorenheimen

9.30	Blütentraum	Pfarrerin Andrea Paetel
11.00	Casa Reha	Pfarrerin Andrea Paetel

14 Sonnabend

10.00	Kirche zu Glindow und Friedhof	Andacht Stillgeborene Kinder Pfarrerin Andrea Paetel
-------	--------------------------------------	---

15 3. Sonntag im Advent

9.00	Kirche Uetz	Pfarrerin Almut Gaedt
10.30	Gemeindehaus Werder	Prädikantin Astrid Görn-Eggert L: Herr Hanisch, O: Frau Mauve-Hönnicke
10.30	Kirche Töplitz	Pfarrerin Almut Gaedt

22 4. Sonntag im Advent

10.30	Gemeindehaus Werder	Lektor Carsten Schaefer L: Herr Redies, O: Herr Barth, Frau Rink (Flöte)
-------	------------------------	---



Abendmahl



Taufe

L = Lektor/-in

O = Organist/-in

24 Heiliger Abend

Die Gottesdienste am Heiligen Abend finden Sie auf der Rückseite dieser Brieftaube.

25 1. Weihnachtsfeiertag

10.30 Kirche Marquardt Pfarrerinnen Almut Gaedt

10.30 Heilig-Geist-Kirche Pfarrerinnen Andrea Paetel
O: Herr Barth

26 2. Weihnachtsfeiertag

10.30 Kirche Kemnitz Lektorin Jutta Schaudinn-Thiele
O: Herr Gottschald

10.30 Gemeindehaus Werder Pfarrer Greulich
O: Herr Barth

10.30 Kirche Töplitz Pfarrerinnen Almut Gaedt

10.30 Kirche Phöben Pfarrer Möhring
O: Frau Woebbeking

29 1. Sonntag nach dem Christfest

10.30 Gemeindehaus Werder Pfarrerinnen und Pfarrer Linda und Nikolai Jünger
L: Herr Schmidt, O: Herr Barth

31 Altjahresabend

16.00 Gemeindepfarrhaus Glindow Prädikantin Astrid Görn-Eggert
L: Frau Liere, O: Frau Rink



16.30 Kirche Marquardt Pfarrerinnen Almut Gaedt



18.00 Kirche Phöben Pfarrerinnen Almut Gaedt



18.00 Gemeindehaus Werder Prädikantin Astrid Görn-Eggert
L: Frau Stahlberg, O: Herr Bubnow



Januar 2020

Gott ist treu.

1. Korinther 1,9 (Monatsspruch Januar)

1 Neujahr

14.00 Kirche Töplitz Rollmopsempfang
Pfarrerinnen Almut Gaedt

16.00 Gemeindehaus Werder Pfarrerinnen Almut Gaedt
L: Frau Weichert, O: Frau Rink



5 2. Sonntag nach dem Christfest

10.30	Kirche Töplitz	Pfarrerin Almut Gaedt
10.30	Gemeindehaus Werder	<u>Einführung von Gemeindepädagogin Eva-Lisa Hübner</u> Pfarrerin Andrea Paetel L: Frau Zander, O: Herr Barth

12 1. Sonntag nach Epiphania

9.00	Kirche Uetz	Pfarrerin Almut Gaedt
10.30	Gemeindehaus Werder	Pfarrer Frank Städler L: Frau Görn-Eggert
10.30	Kirche Phöben	Pfarrerin Almut Gaedt

14 Dienstag, Gottesdienste in den Seniorenheimen

9.30	Wachtelwinkel	Pfarrerin Andrea Paetel
10.30	Schwalbenberg	Pfarrerin Andrea Paetel

19 2. Sonntag nach Epiphania

9.00	Kirche Kemnitz	Pfarrerin Almut Gaedt
10.30	Gemeindehaus Werder	Pfarrerin Aline Seel L: Herr Buchwald
10.30	Kirche Marquardt	Pfarrerin Almut Gaedt

26 3. Sonntag nach Epiphania

9.00	Kirche Phöben	
10.30	Kirche Töplitz	
10.30	Gemeindehaus Werder	Pfarrerin Andrea Paetel L: Frau Busse-Engelhardt



Vorschau Februar 2020

2 Letzter Sonntag nach Epiphania

9.00	Gemeindepfarr- haus Glindow	Lektor Carsten Schaefer L: Frau Liere
10.30	Gemeindehaus Werder	Lektor Carsten Schaefer L: Frau Grötzner
10.30	Dorfkirche Marquardt	<u>Regional-Gottesdienst</u> Pfarrerin Almut Gaedt

Herzliche Einladung zu den Vorstellungsgottesdiensten und Gemeindeabenden

Der GKR hat drei Bewerbungen für die Pfarrstelle ausgesucht. Die Pfarrerinnen und Pfarrer werden sich nun der Gemeinde mit jeweils einem Gottesdienst und einem Gemeindeabend vorstellen. Ende Januar wird der GKR dann in einer geheimen Wahl entscheiden, wer die nächsten 10 Jahre bei uns als Pfarrer oder Pfarrerin tätig sein wird.

Die Gottesdienste sind ganz „normale“ Sonntags-Gottesdienste. Im Anschluss wird es jeweils ein Gespräch mit dem GKR und dem Beirat geben.

An den Gemeindeabenden wird jeweils ein Thema aus der aktuellen ökumenischen Bibelwoche Grundlage sein. Im Mittelpunkt steht ein Buch des Alten Testaments, das vielen Menschen in der heutigen Zeit unbekannt und fremd ist: das 5. Buch Mose oder das

Deuteronomium. Die Ökumenische Bibelwoche 2019/2020 zeigt, dass das Deuteronomium viel mehr ist: ein „Evangelium“, das die leidenschaftliche Beziehung zwischen Gott und Mensch auf dem Herzen hat, ein Geschichtswerk, das Identität für die Zukunft formuliert, und ein Text, der Antworten auf die Fragen einer schnelllebigen und technologisierten Welt geben kann.

Die Termine für die Gottesdienste und Gemeindeabende finden Sie im Kasten unten.

Alle Gottesdienste und Gemeindeabende finden im Gemeindehaus Werder in der Adolf-Damaschke-Straße 9 statt. Sie sind alle herzlich eingeladen, dabei zu sein!

Astrid Görn-Eggert

Vorstellungstermine der Bewerber für die Pfarrstelle

Pfarrerin Linda Jünger und Pfarrer Nikolai Jünger:

Gottesdienst am Sonntag, 29. Dezember 2019, um 10.30 Uhr und Gemeindeabend am Montag 6. Januar 2020, um 19.00 Uhr

Pfarrer Frank Städler:

Gottesdienst am Sonntag, 12. Januar 2020, um 10.30 Uhr und Gemeindeabend am Montag, 13. Januar 2020, um 19.00 Uhr

Pfarrerin Aline Seel:

Gottesdienst am Sonntag, 19. Januar 2020, um 10.30 Uhr und Gemeindeabend am Montag, 20. Januar 2020, um 19.00 Uhr

So nntag

Gemeindefrühstück

10.00 Uhr, letzter Sonntag im Monat,
Gemeindepfarrhaus (Glindow)
29. Dezember, 26. Januar, 23. Februar

Mo ntag

Christenlehre Töplitz

15.15 Uhr, Klassen 4 - 6
16.15 Uhr, Klassen 1 - 3
Pfarrhaus Töplitz, Katechetin Katharina
Schulz, 0171 7769052



Bibelgespräch der Landes- kirchlichen Gemeinschaft

19.30 Uhr, Remise



Di enstag

Kinder-Café

15.30 - 17.00 Uhr,
Gemeindehaus (Werder),
Gemeindepädagogin Eva-Lisa Hübner



Krippenspielproben Werder

15.30 - 17.00 Uhr, Gemeindehaus
(Werder),
bis Weihachten statt Kinder-Café



Gemeindekirchenrat der Evangeli- schen Heilig-Geist-Kirchengemein- de Werder (Havel)

19.30 Uhr, im Wechsel im Gemeindehaus
(Werder) und im Gemeindepfarrhaus
(Glindow),

Mi ttwoch

Seniorenkreis

14.00 - 16.00 Uhr, letzter Mittwoch im
Monat, Gemeindepfarrhaus (Glindow),
Pfarrerin Andrea Paetel,
18. Dezember, 29. Januar, 26. Februar

Wenn Sie noch nicht beim Seniorenkreis
waren, aber gern dazukommen möchten,
dann freuen wir uns sehr. Wir holen Sie
auch gern von zuhause mit dem Gemein-
debus ab. Dazu rufen Sie bitte bei Herrn
Meinhard (Friedhofsverwaltung, 43408)
an. Er gibt Ihnen genauere Auskunft.

Frauenhilfe Töplitz

15.00 - 16.30 Uhr, Pfarrhaus Töplitz
4. Dezember, 18. Dezember, 15. Januar,
29. Januar

Seniorenkreis Phöben

15.00 - 16.30 Uhr, Kirche Phöben
11. Dezember, 22. Januar

Krippenspielproben Glindow

17.00 - 18.00 Uhr, Gemeindepfarrhaus
(Glindow)
Gemeindepädagogin Eva-Lisa Hübner



Christenlehre Glindow

17.00 - 18.00 Uhr, Gemeindepfarrhaus
(Glindow)
Gemeindepädagogin Eva-Lisa Hübner
Beginn 2020



Gesprächs- und Bastelkreis in Glindow

18.00 Uhr, letzter Mittwoch im Monat,
Gemeindepfarrhaus (Glindow)
25. Dezember, 29. Januar, 26. Februar

Regelmäßige Treffen und Termine

Treff des Besuchsdienstes

19.00 Uhr, Remise, 18. Dezember
Neue Interessierte, die mitmachen wollen,
sind herzlich willkommen!

Chor Töplitz

19.30 Uhr, Pfarrhaus Töplitz,
Gemeinderaum
Neue Sängerinnen und Sänger sind
jederzeit herzlich willkommen.



Do nnerstag

Krabbelgruppe

9.30 Uhr Pfarrhaus Töplitz



Trauercafé

15.00 - 16.30 Uhr, zweiter Donnerstag im
Monat, Treffpunkt am Plantagenplatz
12. Dezember, 9. Januar, 13. Februar

Selbsthilfegruppe Suchtkranke & Angehörige

18.30 Uhr, Remise



Frauenkreis (Marianne Konrad)

15.30 Uhr, zweiter Donnerstag im Monat,
12. Dezember, 9. Januar, 13. Februar

Konfirmanden- unterricht

17.00 - 18.00 Uhr, Pfarrhaus Töplitz



Kirchenchor Werder

19.30 Uhr, Gemeindehaus
(Werder), Kantor Bernhard Barth



Gesprächskreis bei Familie Guthke

19.30 Uhr, Marquardt,
Termine über Pfarrerin Almut Gaedt,
033202/60207

Fr eitag

Kaffeerunde

14.30 Uhr, zweiter und vierter Freitag im
Monat, Ort der Zusammenkünfte ist bei
Frau Reinicke (Tel 70103) zu erfragen,
13. Dezember, 27. Dezember, 10. Januar,
24. Januar, 14. Februar

Junge Gemeinde

19.00-22.00 Uhr,
Remise, Neustart nach den Winterferien,
Gemeindepädagogin Eva-Lisa Hübner



Sa mstag

Konfirmandenunterricht Klasse 7

9.00 - 12.30 Uhr, Gemeindehaus (Wer-
der), Gemeindepädagogin Eva-Lisa
Hübner

6. Dezember 17.00 - 19.00 Uhr,
18. Januar, 15. Februar



Konfirmandenunterricht Klasse 8

9.00 - 12.30 Uhr, Gemeindehaus (Wer-
der), Pfarrerin Andrea Paetel
7. Dezember, 11. Januar



Familientreff

15.00 - 17.00 Uhr, Pfarrhaus Töplitz,
Termine über Pfarrerin Almut Gaedt,
033202/60207



Jugendarbeit



Wöchentlich



Nicht in den Ferien

Steh auf und geh!

Steh auf und geh! – Mit diesem Satz aus dem Johannesevangelium laden Frauen aus Simbabwe zum Weltgebetstag 2020 ein.

Wir wollen diesen gemeinsamen Gottesdienst am Sonntag, dem 8. März, in unserer Kirchengemeinde feiern. Und dazu wollen wir uns wieder als Team vorbereiten. Zu einem ersten Treffen lade ich alle interessierten Frauen am Dienstag, dem 7. Januar, um 19.00 Uhr in das Gemeindepfarrhaus nach Glindow ein.

Sie haben noch nie an den Vorbe-



reitungen teilgenommen? Haben sich schon früher woanders beteiligt? Sie können mich auch gern anrufen: Pfarrerin Andrea Paetel: 03327 669709. Ich freue mich über eine rege Beteiligung.

Wechsel in der Redaktion des Gemeindebriefs

Jeder hat seinen Platz in dieser Gemeinde. Und wir können uns freuen, wenn so ein Platz gut besetzt ist. In der Runde unserer Dienstberatung hatte auch David Hanisch regelmäßig einen ganz bestimmten Platz. Daran erinnern wir uns gern, wenn wir gemeinsam die Themen zur Erstellung der nächsten Briefftaube sammeln werden.

In seiner strukturierten und geduldi- gen Art hat uns David Hanisch geleitet und liebevoll erinnert an abzugebende Themen und Beiträge für die nächste Ausgabe unseres Gemeindebriefes. Immer konnten wir uns auf seine stille, leidenschaftliche Korrektheit verlassen.

Zehn Jahre lang, in den ersten Jahren noch gemeinsam mit Ulrike Herrmann, hat er gesucht, gesammelt, sortiert, geschnitten und geschoben. Und er hat einen wichtigen Übergang geschaffen, indem er Farbe ins Leben un-

seres Gemeindebriefes gebracht hat. Viele Stunden hat David Hanisch investiert, damit immer wieder ein druckfähiges Exemplar der Briefftaube entstand.

Dafür danken wir David Hanisch und wünschen dir, lieber David, dass du für deine freigewordene Zeit andere Plätze findest.

Andrea Paetel und Angela Carlsson für die Heilig-Geist-Kirchengemeinde Werder (Havel)



Einführungsgottesdienst für unsere Gemeindepädagogin – Herzliche Einladung

Am 5. Januar 2020 wird Frau Hübner in den Dienst in unserer Gemeinde eingeführt. Der Gottesdienst beginnt um 10:30 Uhr im Gemeindehaus in Werder. Im Anschluss bereitet der GKR einen kleinen Empfang vor. Bei Kaffee, Tee und anderen Getränken und einer stärkenden Suppe können Sie mit ihr auch persönlich ins Gespräch kommen.

In Glinow findet aus diesem Grund an diesem Tag kein Gottesdienst statt.

Die Sternsinger sind unterwegs zu den Menschen in Werder und Glinow

„Die Sternsinger kommen!“ heißt es wieder kurz nach Neujahr 2020. Das Motto der diesjährige Aktion Dreikönigssingen lautet: „Segen bringen, Segen sein. FRIEDEN! – im Libanon und weltweit!“

Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+20“ bringen die Mädchen und Jungen der katholischen und evangelischen Gemeinden in Werder in den Gewändern der heiligen drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen. Zugleich sammeln sie Spenden für Not leidende Kinder in aller Welt.

Die Sternsinger in Werder und Glinow sind unterwegs am Freitag, dem 3. Januar, und Samstag, dem 4. Januar, jeweils ab 14.00 Uhr. Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, melde sich bitte telefonisch bei Frau Franziska Lippert an (03327/732 25 66) oder schreibe eine kurze Mail an lippert.kir-

che@gmail.com. Zusätzlich werden Listen in den Kirchen ausliegen. Wer keinen Besuch empfangen kann und trotzdem einen Segensspruch haben möchte, erhält diesen im ev. Gemeindebüro. Dort liegen Sie im neuen Jahr bei Frau Carlsson neben einer Sammelbüchse bereit.

Franziska Lippert





Die Jahreszeiten von Joseph Haydn am 8. September 2019 in der Heilig-Geist-Kirche

1. Dezember

15.00 Uhr, Gottesdienstliches Adventskonzert des Töplitzer Kirchenchores mit Einführung der gewählten Ältesten, Kirche Töplitz, anschließend Kaffee und Kuchen im Pfarrhaus

14. und 21. Dezember

10.00 bis 11.30 Uhr, Vorbereitung Sternsinger, Gemeindehaus der katholischen Kirche

25. Dezember

19.00 Uhr, Konzert der „Wolga Kosaken“, Kirche Phöben, Kartenverkauf bei Kathrin Zosky oder im Pfarramt Töplitz

3. und 4. Januar

Sternsinger sind unterwegs, Werder und Glindow

5. Januar

10.30 Uhr, Einführungsgottesdienst Gemeindepädagogin Eva-Lisa Hübner, Gemeindehaus (Werder)

6., 13. und 20. Januar

19.00 Uhr, Gemeindeabend, Vorstellung der Pfarrstellenkandidaten, Gemeindehaus (Werder)

24. Januar


19.00 Uhr, Helmut Kautz und Team, „Bericht über den Friedensglockentreck nach Russland“, Pfarrhaus Töplitz

14. Februar

19.00 Uhr, (Neu-)Start der Jungen Gemeinde, Remise

7. Juni

Kreiskirchentag, Brandenburger Dom



**In der online-Ausgabe werden keine
Kasualien veröffentlicht.**

Kirchliche Telefonseelsorge in Potsdam

täglich – kostenfrei – rund um die Uhr

0800 111 0 111

0800 111 0 222

Hinweis zum Datenschutz: Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit: Ev. Heilig-Geist-Kirchengemeinde Werder (Havel) Gemeindebüro, Adolf-Damaschke-Str. 9, 14542 Werder (Havel). Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.



Pfarrbezirk Glindow
Pfarrerin Andrea Paetel

Glindower Dorfstraße 45
Telefon 03327 669709
Fax 03327 70612
paetel.andrea@ekmb.de
Gut erreichbar: Do 9.00- 12.00 Uhr



Kantor Bernhard Barth

Telefon 0163-3266561
barth.bernhard@ekmb.de



Gemeindepädagogin Eva-Lisa Hübner

Telefon: 017664742340
huebner.eva-lisa@ekmb.de



Vorsitzende des GKR Astrid Görn-Eggert

Erreichbar über das Gemeindebüro
gkr.werder@ekmb.de



Gemeindebüro Angela Carlsson

Adolf-Damaschke-Str. 9
Telefon 03327 42691
Fax 03327 731063
kirche.werder@ekmb.de

Sprechzeiten:
Dienstag 11.00 - 14.00
Mittwoch 9.00 - 11.30
Donnerstag 13.30 - 16.30



Friedhofsverwaltung Danny Meinhard

Glindower Dorfstraße 45
Telefon 03327 43408
Fax 03327 70612
friedhof.werder@ekmb.de

Sprechzeiten:
Mo-Do 8.30 - 14.00



Hauswart Thomas Schulze

Telefon 0174 3633946



Gemeindehaus (Werder)
Adolf-Damaschke-Straße 9



Gemeindepfarrhaus (Glindow)
Glindower Dorfstraße 45



Remise
Adolf-Damaschke-Straße gegenüber Gemeindehaus (Werder)

Die Evangelische Heilig-Geist-Kirchengemeinde im Internet
<http://www.heiliggeistgemeinewerder.de>

Briefe an die Redaktion des Gemeindebriefs
über das Gemeindebüro,
kirche.werder@ekmb.de

Gottesdienste am Heiligen Abend

- 15.00 Kirche Petzow, Carsten Schaefer
- 15.00 Kirche Uetz
- 15.00 Kirche Töplitz, Pfarrerin Almut Gaedt
- 15.00 Kirche Kemnitz, Superintendent i.R. Eberhard Schalinsk oder Lektorin Jutta Schaudinn-Thiele
- 15.30 Heilig-Geist-Kirche, Krippenspiel, Gemeindepädagogin Eva-Lisa Hübner
- 16.00 Kirche zu Glindow, Krippenspiel, Pfarrerin Andrea Paetel
- 16.30 Kirche Phöben, Pfarrer i.R. Möhring
- 16.30 Kirche Marquardt, Pfarrerin Almut Gaedt
- 17.00 Heilig-Geist-Kirche, mit Konfirmand*innen, Gemeindepädagogin Eva-Lisa Hübner, Prädikantin Astrid Görn-Eggert
- 17.30 Kirche zu Glindow, Pfarrerin Andrea Paetel
- 18.00 Kirche Töplitz, Pfarrerin Almut Gaedt
- 18.30 Heilig-Geist-Kirche, Pfarrerin i.R. Ilona Kretschmar
- 22.00 Heilig-Geist-Kirche, Kammermusikquartett, Superintendent i.R. Eberhard Schalinski



Gott. Würde. Mensch.



Würde für den Menschen.